Frenkendorf-Füllinsdorf

Fotos: Pixabay

Der heilige Blasius.

Warum die Weihnachtszeit früher erst am 2. Februar endete

Spätestens am 2. Februar ist Schluss: Zu Mariä Lichtmess werden Tannenbäume aus Kirchen und Stuben geräumt. Der christliche Feiertag war früher traditionell das letzte Fest der Weihnachtszeit und zugleich ein Neubeginn, wenn Kerzen in Lichterprozessionen für das neue Jahr geweiht wurden.

Wir erklären, woher dieser Brauch kommt – und wie in Spergau, einer kleinen Gemeinde bei Leuna, Lichtmess rund um den 2. Februar gross gefeiert wird, mit einer Prozession, die seit 2018 Immaterielles Kulturerbe ist.

Mariä Lichtmess ist in traditionsbewussten christlichen Familien der Zeitpunkt, um die Krippe abzubauen und den Weihnachtsbaum zu entsorgen. Denn mit Mariä Lichtmess oder «Mariä Reinigung», wie das Fest auch genannt wurde, endete früher traditionell die Weihnachtszeit.

Zwar schliesst heute bereits die «Taufe des Herrn» am Sonntag nach dem 6. Januar den Weihnachtsfestkreis, manche Pfarreien, Orden und Gläubige räumen ihre Krippen und Christbäume jedoch erst am 2. Februar weg.

Traditionell dauerte die liturgische Weihnachtszeit bis Mariä Lichtmess, erst die Liturgiereform des Zweiten Vatikanischen Konzils (1962–1965) schob ihr Ende auf den Sonntag nach dem Dreikönigstag.

Blasiustag: «Bewahre Dich der Herr vor allem Übel des Halses und jedem anderen Übel»

Der heilige Blasius zählt zu den 14 Nothelfern, die Katholikinnen und Katholiken um Fürsprache bei Gott bitten. Gespendet wird der Blasiussegen am 3. Februar als Gedenktag nach der heiligen Messe.

Der Überlieferung nach wurde Blasius, der Bischof von Sebaste in Kleinasien, im Jahr 316 während der römischen Christenverfolgung enthauptet. Der Blasiussegen soll vor Halskrankheiten und anderem Übel bewahren.

Die Licht- bzw. Kerzensymbolik des Lichtmesstages wird am 3. Februar, dem Blasiustag, fortgeführt.

Am Gedenktag des Heiligen Blasius gibt es während einer Gottesdienstfeier den Blasiussegen, der vor Halskrankheiten, Erkältungen und anderem Übel bewahren soll.

Der Priester, der den Segen spendet, hält zwei überkreuzte Kerzen vor den Gläubigen und spricht folgendes Segensgebet: «Durch die Fürsprache des heiligen Bischofs und Märtyrers Blasius befreie und bewahre Dich der Herr vor allem Übel des Halses und jedem anderen Übel.»

Bischof Blasius von Sebaste

Der historische Blasius – Blasius von Sebaste – war der Überlieferung zufolge Bischof von Sebaste in Kleinasien. Der Heilige zählt zu jenen vierzehn Nothelfern, die in der katholischen Kirche als Schutzpatrone im Gebet angerufen werden.

Die bekannteste Erzählung über Blasius berichtet, wie er während seiner Gefangenschaft in einem römischen Gefängnis einem jungen Mann, der an einer Fischgräte zu ersticken drohte, das Leben rettete.

Der Bischof von Sebaste wurde zu Zeiten der römischen Christenverfolgung im Jahr 316 enthauptet.

AGENDA

Freitag, 10. Februar
14.00 Einpackaktion Fastenopfer, Saal

Sonntag, 12. Februar
11.00 Wortgottesdienst mit Kommunion mit C. Imboden
Kollekte: Diözesane Kollekte für die Unterstützung der Seelsorge durch die Diözesankurie

Donnerstag, 16. Februar
19.00 Taizésandacht mit C. Imboden im Musikzimmer

Samstag, 18. Februar
19.00 Fastnachtgottesdienst mit C. Imboden und Pater Josef

Sonntag, 19. Februar
11.00 Eucharistiefeier mit Pater Josef
Kollekte: Jugendsozialfonds

Mittwoch, 22. Februar
19.00 Aschermittwoch Eucharistiefeier mit Pater Josef
Kollekte: Gassenküche Basel

VORANZEIGEN

Sonntag, 26. Februar
11.00 Eucharistiefeier mit Pater Josef
Kollekte: Diözesane Kollekte für Arbeiten in den diözesanen Räten und Kommissionen
17.00 Indische heilige Messe mit Pater Josef

Mittwoch, 1. März
19.00 Fastenimpuls mit C. Imboden

MITTEILUNG

Lektorin, Lektor gesucht

Lesen, Stimme geben, Texte gestalten: Werden Sie Lektor/in.

Es ist eine kleine, aber schöne Herausforderung, in den sonntäglichen Feiern mitzuwirken, biblische und andere Texte vorzutragen.

Haben Sie Lust dazu?

Oder können Sie es sich gut vorstellen?

In der Regel hat man alle paar Wochen einen «Einsatz», auf Wunsch auch öfters.

Zweimal im Jahr trifft sich die Gruppe der Lektoren/innen zur Planung der Einsätze.

Für Infos etc. melden Sie sich doch einfach bei Conny Imboden, Telefon 076 399 18 30 oder per E-Mail an imboden@pfarrei-dreikoenig.ch

Sekretariat
Adriana Luli und André Schnider
Mühlemattstr. 5
4414 Füllinsdorf
Tel. 061 901 55 06
Fax 061 901 55 19
info@pfarrei-dreikoenig.ch
www.pfarrei-dreikoenig.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Di–Fr, 8.30–11.30 Uhr

Seelsorgeteam
Bischofsvikar Dr. Valentine Koledoye, Gemeindeleiter
Pater Ouseph Kannanaickal (Pater Josef), Kaplan, Tel. 076 749 46 57
kannanaickal@pfarrei-dreikoenig.ch
Conny Imboden, Mitarbeiterin Seelsorge/Katechese, Tel. 076 399 18 30
imboden@pfarrei-dreikoenig.ch
Martin Topalli, Hauswart
Sozialfonds PC 60-399429-5
IBAN CH28 0900 0000 6039 9429 5

Liestal

Hat Gott Humor?

zVg

Kindergugge 2019.

Irgendwie hat man das Gefühl, Glaube und Lachen, Kirche und Humor passen nicht zusammen. Glaube ist doch eine ernste und ernsthafte Angelegenheit.
Freude, herzhaftes Lachen ist wichtig für den Menschen, auch in der Kirche. Schon im Alten Testament steht bei Sirach 30,22: «Herzensfreude ist Leben für den Menschen, Frohsinn verlängert ihm die Tage.» Auch Paulus schreibt an seine Freunde «Freut euch im Herrn zu jeder Zeit! Noch einmal sage ich: Freut euch!»
Wie leben wir Christinnen und Christen diese Freude? Sicher durch das gemeinsame Singen, Feiern, Leben teilen. Dabei hilft uns eine Haltung des Humors: Wir nehmen uns selber ernst, aber nicht zu ernst. Eine humorvolle Haltung ist grundsätzlich und trotz aller Konflikte von Wohlwollen und Zuneigung zu anderen Menschen geprägt. Der Humor sucht keine Bestätigung von Über- oder Unterordnung, er sucht das Gegenüber, auch in der eigenen Person. Weil man mit Humor auch über sich selbst lachen kann.
Hat Gott Humor?
Humor beginnt damit, sich selbst zurücknehmen zu können, seine eigene Wichtigkeit nicht zu ernst zu nehmen. Gott hat Humor, denn er nimmt sich in seinen Allmachtsqualitäten nicht zu ernst. Er ist herabgestiegen und Mensch geworden. Er ist ein heruntergekommener Gott. Daran will er erkannt werden: an seiner Menschlichkeit, zu der auch Schwäche, Ohnmacht und Angst gehört.
In der Heiligen Schrift finden sich verschiedene humorvolle Bilder von Gott. Gott als Adlermutter, die über ihre Jungen kreist; Gott, der damit beschäftigt ist, seine Schafe zusammenzuhalten; oder Gott als Bäckerin, die mit Mehl und Sauerteig hantiert. Wenn Sie am Wochenende vom 11. und 12. Februar in die Kirche kommen, heissen wir Sie auf humorvolle Weise willkommen in der Backstube Gottes.
Am Fasnachtsgottesdienst am Sonntag feiern wir mit ausgelassener Freude, Fröhlichkeit, schräger Musik der Kindergugge der Musikschule Liestal und mit kleinen und grossen Clowns diesen humorvollen, menschenfreundlichen Gott.
Wer möchte, kommt verkleidet zum Gottesdienst. *Esther Salathé*

MITTEILUNGEN

Gottesdienstkollekten
11./12. Februar: Diözesane Unterstützung der Seelsorge
19. Februar: Aaleggi, Projekt Secondhandshop der Pfarrei

Verstorben aus unserer Pfarrei
Am 22. Januar verstarb Tomasz Jastrzebski aus Lausen. Am 24. Januar ist Julie Wassmer-Iberg aus Liestal verstorben. Am 29. Januar verstarb Klara Ehrsam-Meier, ebenfalls aus Liestal. Gott schenke ihnen die Fülle des Lebens und den Angehörigen Kraft und Trost.

Das Sekretariat
ist während der Fasnachtsschulferien vom 21. Februar bis 3. März nur vormittags von 8.30 bis 11.15 Uhr geöffnet. Am Dienstag, 28. Februar, bleibt das Sekretariat den ganzen Tag geschlossen.

Rainer Sturm/pixelio.de

Gemeinsam Fasten im Alltag
In einer Gruppe fasten und mit Verzicht dem Körper Gutes tun. (18. bis 24. März) Die Fastenwoche mit vier abendlichen Treffen jeweils von 19.00 bis 20.15 Uhr (am 18., 20., 22. und 24. März) findet statt im Pfarreisaal St. Martin neben der Stadtkirche.
Verbindliche Anmeldung bis 22. Februar, Teilnahmegebühr Fr. 60.–.
Die Teilnahme erfordert einen bewussten Entscheid. Planen Sie für diese Fastenwoche genügend Zeit ein (keinen Stress), und nehmen Sie auch in der Folgewoche an keinen Einladungen zum Essen teil.
Auskunft erteilt gerne:
Donat Oberson, Telefon 061 981 39 15 oder 078 642 22 98, donat.oberson@bluewin.ch

Fastenaktionsunterlagen einpacken – Helfen Sie mit?
Dienstag, 14. Februar, 14.00 Uhr
Für das Verpacken der Unterlagen zur Fastenzeit am Dienstag, 14. Februar, ab 14.00 Uhr im Pfarreiheim, suchen wir helfende Hände. Dauer ca. zweieinhalb Stunden. Herzlichen Dank im Voraus!

Fastenopfer

Fastenaktion 2023
Die diesjährige Fastenaktionskampagne steht unter dem Thema «Klimagerechtigkeit – jetzt». Klimagerechtigkeit steht aufgrund ihrer Wichtigkeit und Dringlichkeit zum dritten Mal im Zentrum der ökumenischen Kampagne. Von Aschermittwoch bis Ostersonntag thematisieren die Heks, Fastenaktion und Partner sein die Klimakrise, ihre Auswirkungen und den Beitrag von Agrarökologie zu mehr Klimagerechtigkeit und weniger Hunger auf der Welt.
Der Fastenkalender «Bitte zu Tisch» lädt dazu ein, über den Tellerrand hinauszublicken und dabei zu entdecken, wer die feinen Dinge auf dem Teller hergestellt hat, wie weit die Nahrungsmittel gereist sind und wieviel Arbeitsaufwand dafür eingesetzt wurde.
In den Unterlagen finden Sie auch eine ökumenische Broschüre, die über die vielseitigen Veranstaltungen der katholischen und reformierten Kirchgemeinden informiert sowie das Jahresprogramm unseres Schwerpunktthemas «Schöpfung achten. Klima wandeln».

Café Theophilo
Donnerstag, 16. Februar, 9.30 Uhr
Erneut sind Männer und Frauen der Generation 60plus eingeladen zu dieser Plauderstunde über Gott und die Welt,

AGENDA

6. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 11. Februar
18.00 Eucharistiefeier
Sonntag, 12. Februar
10.00 Familien-Fasnachtsgottesdienst mit Eucharistiefeier
Montag, 13. Februar
9.30 Meditation (Pfarreiheim U4)
Dienstag, 14. Februar
12.00 Mittagstisch im Pfarreiheim
14.00 Einpacken der Unterlagen des Fastenaktionsversands
17.00 Seelsorgegespräch mit Gregor Ettlin
18.00 Meditation (Pfarreiheim U4)
19.00 Rosenkranz
Mittwoch, 15. März
9.00 Krabbelmüsli im Pfarreiheim
9.15 Eucharistiefeier, anschliessend Kaffeetreff
Donnerstag, 16. Februar
9.30 Café Theophilo
Freitag, 17. Februar
7.00 Morgengebet mit Taizéliedern
12.15 Atem, Klang und Körper – Meditation mit Rolf Endtinger
19.00 Gongmeditation im Pfarreisaal
7. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 18. Februar
18.00 kein Gottesdienst
Sonntag, 19. Februar
10.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, anschliessend Pfarreikaffee
Montag, 20. Februar
9.30 Meditation (Pfarreiheim U4)
Dienstag, 21. Februar
18.00 Meditation (Pfarreiheim U4)
19.00 Rosenkranz
Mittwoch, 22. Februar
Aschermittwoch
9.15 Wortgottesdienst mit Aschenritual, anschliessend Kaffeetreff
13.45 Monatswanderung Frauengemeinschaft

Anderssprachige Gottesdienste
Sonntag, 12. Februar
11.30 Santa Messa
13.00 Sveta Misa
Donnerstag, 16. Februar
18.00 Santa Messa
Freitag, 17. Februar
18.00 Indische Gebetsstunde
Sonntag, 19. Februar
11.30 Santa Messa
13.00 Sveta Misa
17.30 Indische Eucharistiefeier in Malayalam
Donnerstag, 23. Februar
18.00 Santa Messa
Freitag, 24. Februar
18.00 Indische Gebetsstunde

mit duftendem Kaffee und Tee und einer Kleinigkeit zum Knabbern.

Gong- und Klangschalenmeditation
Freitag, 17. Februar, 19.00 Uhr
Rolf Endtinger, zertifizierter Klangtherapeut, bietet im Pfarreisaal eine meditative Klangreise ins Innere, «in der Stille» an. Beim Lauschen der Gong- und Klangschalenklänge können sich Körper, Geist und Seele tief entspannen. Der Unkostenbeitrag beträgt Fr. 15.–, wovon Fr. 10.– weitergeleitet werden an den Sozialdienst unserer Pfarrei.

Monatswanderung Frauengemeinschaft
Mittwoch, 22. Februar, 13.45 Uhr
Wir treffen uns beim neuen Busbahnhof in Liestal und fahren mit dem Bus Nr. 76 bis Haltestelle Munzach. Wanderung über den Schillingsrain via Frenkendorf auf den Bienenberg. Einkehr im Restaurant. Zu Fuss und mit Bus retour zum Bahnhof Liestal.

Neustart Meditation
Nach einer längeren Pause finden am Montagmorgen um 9.30 Uhr und Dienstagabend um 18.00 Uhr wieder unsere Meditationstreffen statt im Raum U4. Wir sitzen 2×25 Minuten und lassen uns inspirieren von Texten spiritueller Meister. Wer Erfahrung hat in einer Form und der Praxis des kontemplativen Gebets, ist herzlich eingeladen. Natürlich steht die Tür auch für Anfänger/innen offen. Kursleiter Erich Schlumpf gibt gerne eine erste Einführung. Ausserdem gibt es ca. 2× im Jahr einen Einführungstag. Infos bei Erich Schlumpf, Meditationsleiter Via integralis, Tel. 061 901 13 15, oder bei Peter Messingschlager, Tel. 061 927 93 50.

Pfarramt
Rheinstrasse 20b, 4410 Liestal
Tel. 061 927 93 50
pfarramt@rkk-liestal.ch
www.rkk-liestal.ch

Seelsorgeteam: *Peter Messingschlager, Gemeindeleitung und Seelsorge*
Bernhard Schibli, mitarbeitender Priester
Simone Rudiger, Theologin, Seelsorge
Gregor Ettlin, Theologe und Seelsorge
Luca Pontillo, Jugendarbeit
Marika Kussmann, Religionspädagogik
Esther Salathé, Familienarbeit
Maryna Pinchukova, Kirchenmusik
Selina Maurer, Sozialarbeit

Sekretariat geöffnet
Mo bis Fr 8.30 bis 11.00 Uhr
Di bis Fr 14.00 bis 17.00 Uhr
Marianne Meier, Sekretariat
Daisy Colonnello, Sekretariat
Dieter Hirsbrunner, Abwart

Waldenburgertal

Fotograf: Sabine Brantschen

Erkennen auch Sie den Engel am Himmel?

Gebet im Februar und Blick in die Zukunft

Die steigende Lebenserwartung fordert die Betagten, Demenzerkrankten, Angehörigen und Pflegenden. Wir bitten Gott um die Gabe der Demut, die Grenzen bejaht, um Humor in Momenten der Überforderung, um körperliche und seelische Kraft.

In die Jahre gekommen und doch jung geblieben!

Dieses Jahr wird unsere Kirche 50 Jahre alt. Die Kirchgemeinde Bruder Klaus feiert dieses Jubiläum am 23. und 24. September, mit einem rauschenden Pfarreifest für die ganze Familie. Eingeladen mitzufeiern sind alle.
Bei aller Vielfalt fühlen wir uns als lebendige Pfarrgemeinschaft, verbunden in diesem grossartigen, schlichten Gebäude mit seiner prachtvollen Fenstergalerie.
Wenn Sie mithelfen wollen, das Fest zu gestalten und durchzuführen, melden Sie sich bitte bei uns, auf dem Sekretariat oder bei den Mitarbeitenden. Der Countdown läuft.

Kirchgemeinderat Bruder Klaus
Waldenburgertal, Oberdorf

MITTEILUNGEN

Elternabend Erstkommunion
Im Unterricht mit den Kindern sind wir wunderbar gestartet. Nun möchten wir am Elternabend mit Ihnen, liebe Eltern, die nächsten Termine besprechen und die Informationen für den Erstkommuniontag abgeben. Ebenso gibt es an diesem Abend für die Kinder eine Überraschung.
Herzliche Einladung.

AGENDA

Donnerstag, 9. Februar
19.30 EK-Elternabend, Pfarreisaal
Freitag, 10. Februar
12.15 Mittagessen in der Arche
18.00 KidsTreff
19.00 Taizé in der Kapelle Hölstein
Sonntag, 12. Februar
10.00 Kinderweltgebetstag ref. Kirche Waldenburg
11.00 Gottesdienst in Langenbruck
Montag, 13. Februar
9.30 Sprachcafé
10.30 Gritt, Gottesdienst
Mittwoch, 15. Februar
14.00 EK-Unterricht (Gruppe Grün)
Donnerstag, 16. Februar
19.00 Weltgebetstagsfeier, ref. Kirche Waldenburg
Freitag, 17. Februar
12.15 Mittagessen in der Arche
Samstag, 18. Februar
18.00 Santa Messa
Sonntag, 19. Februar
10.00 Gottesdienst
Jahrzeit: Rosa und Johann Müller-Schneider
Kollekte: Unterstützung der Seelsorge durch die Diözese
Montag, 20. Februar
10.30 Gritt, Gottesdienst
Freitag, 24. Februar
19.00 Spielabend, Frauenverein

KidsTreff
Movie Time – Kino in der Kirche
Wenn du möchtest, kannst du eine Trinkflasche, Kissen und eine Wolldecke mitnehmen.

Ökumenischer Abendgottesdienst in der Tradition von Taizé
Herzliche Einladung in die katholische Kapelle in Hölstein zu Gebet, Gesängen, einen Wort aus der Bibel und Gemeinschaft vor Gott.

Weltgebetstag Taiwan: Ich habe von eurem Glauben gehört!
Es ist eine schöne Tradition, dass bei der Familienfeier zum Weltgebetstag ein Kinderchor aus den Religionsklassen von Waldenburg, Oberdorf, Niederdorf und Hölstein Lieder im Gottesdienst singt.
Zur Weltgebetstagsfeier, mit Texten von Frauen aus Taiwan und Musik von Rolf Jörin sowie anschliessendem Nachtessen, heissen wir Sie in der ref. Kirche in Waldenburg willkommen.

Fasnachtsferien
In den Schulferien findet weder Sprachcafé noch Mittagessen in der Arche statt. Wir begrüssen alle herzlich wieder ab 6. März.
Während der Ferien ist das Sekretariat unregelmässig besetzt. Auf dem Anrufbeantworter erhalten Sie alle wichtigen Informationen. Danke für Ihr Verständnis, und schöne Ferien!

Spielabend Frauenverein
Liebe Spielfreunde/innen,
schön, dass wir uns auch dieses Jahr wieder zum Spielabend treffen können. Es macht Freude, gemeinsam Zeit zu verbringen mit Spielen, Plaudern und Lachen.

Seelsorgeteam
Sabine Brantschen, Ansprechperson
s.brantschen@rkk-oberdorf.ch
Peter Messingschlager, Gemeindeleiter
Claudia Ulrich, Jugendseelsorge
c.ulrich@rkk-oberdorf.ch
Kinga Bär, Mitarbeiterin Seelsorge
k.baer@rkk-oberdorf.ch
Annik Freuler, Diakonie
a.freuler@rkk-oberdorf.ch

Pfarreisekretariat: *Melanie Goossen*
Futtersteigweg 1a, 4436 Oberdorf
Tel. 061 961 00 30
sekretariat@rkk-oberdorf.ch
www.rkk-oberdorf.ch

Öffnungszeiten
Di bis Do 9.00 bis 11.30 Uhr

Sissach

© pixabay

Asche – Zeichen der Vergänglichkeit und Zeichen der Umkehr.

AGENDA

Sonntag, 12. Februar
9.00 Eucharistiefeier port.
11.00 Eucharistiefeier
Pater Jacek Kubica

Mittwoch, 15. Februar
9.15 Ökumenische Morgenfeier
17.00 Eucharistiefeier ital./dt.
Don Raffaele Buono
19.30 Elternabend Erstkommunion

Freitag, 17. Februar
10.15 Ökumenische Andacht,
APH Jakobushaus, Thürnen
19.00 Ökumenischer Taizégottesdienst in der ref. Kirche

Sonntag, 19. Februar
9.30 Eucharistiefeier dt./ital.
Don Raffaele Buono und
Diakon Martin Tanner

Mittwoch, 22. Februar
Aschermittwoch
18.00 Eucharistiefeier dt./ital.
zum Aschermittwoch
Don Raffaele Buono

Donnerstag, 23. Februar
15.00 Ökumenische Andacht,
APH Homburg, Läufelfingen

Freitag, 24. Februar
10.15 Ökumenische Andacht,
APH Mülimatt, Sissach
19.00 Rosary Prayer

Dienstag und Freitag
8.00 Rosenkranz

Jeden Mittwoch: 13.30 bis 16.00 Uhr Sozialberatung KRSD ohne Anmeldung im Pfarramt mit Michael Frei oder nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 076 261 31 25

MITTEILUNGEN

Kollekten
Sonntag, 12. Februar: Diözesane Kollekte für die Unterstützung der Seelsorge durch die Diözesankurie
Sonntag, 19. Februar: Kovive – hilft Kindern in der Schweiz
Aschermittwoch, 22. Februar: Fastenaktion Projekt Burkina Faso – Frauen passen sich dem Klimawandel an.

Gestorben aus unserer Pfarrei
ist im 100. Altersjahr Eugen Bauer aus Diegten. Gott schenke ihm das ewige Leben. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Aus der Pfarreistatistik zum 2022

Taufen	14
Erstkommunionen	32
Firmungen	23
Trauungen	1
Verstorbene	34
Kirchenaustritte	83
Kircheneintritte	2
Pfarreimitglieder	3714

Elternabend Erstkommunion 2023: Kreuze gestalten
Mittwoch, 15. Februar, 19.30 Uhr, im Centro
Sie werden unter kundiger Anleitung von Michael Marx ein Kreuz als Andenken an die erste heilige Kommunion Ihres Kindes aus Ton fertigen. Nehmen Sie sich die Zeit für dieses einmalige und originelle Geschenk an Ihr Kind.

Taizégottesdienste
Freitag, 17. Februar und 17. März, 19.00 Uhr in der ref. Kirche
An den Freitagen feiern wir im kleinen Kreis im abgedunkelten Chor der Kirche in der Tradition von Taizé. Mit den eingängigen Gesängen, mit Gebet und Stille und Texten aus der Bibel.
Im Februar leitet Matthias Plattner die Feier, im März Diakon Martin Tanner.
Herzlich willkommen zu dieser geistlichen Auszeit auf dem Weg ins Wochenende.

Eucharistiefeier zum Aschermittwoch dt./ital.
Mittwoch, 22. Februar, 18.00 Uhr
Wir beginnen die Fastenzeit mit der Feier des Aschermittwochs. Das äussere Zeichen, die Asche auf das Haupt zu streuen, will uns helfen, innerlich die «Asche» des persönlichen Lebens zu überdenken, auszuputzen und sich auf Gott im eigenen alltäglichen Leben auszurichten. Die Fastenzeit bietet die Gelegenheit, den eigenen Alltagstrott zu überdenken, sich von Stress und zu viel Ablenkung abzuwenden und sich auf das Wesentliche zu konzentrieren. Mut zum Verzicht kann einem die Augen öffnen für das, was einem wirklich guttut, auch der eigenen Seele.
Weniger ist mehr, könnte das persönliche Motto heissen:
weniger Hektik – mehr Ruhe,
weniger Stress – mehr Gelassenheit,
weniger Lärm – mehr Stille,
weniger Zerstreuung – mehr Besinnung,
weniger Handy – mehr Zeit für sich,
weniger von allem – mehr Konzentration auf das Wesentliche,
weniger … – mehr …
finden Sie selbst weitere Beispiele, wo für Sie aus weniger mehr wird.

Fastenaktion für Paare und Familien: «7 Wochen gut gewürzt»
Zum dritten Mal beteiligt sich das Bistum Basel in der Fastenzeit an einer Aktion für Paare und Familien. Sie steht 2023 unter dem Motto «7 Wochen gut gewürzt». Es geht um genussvolle Momente und Impulse für die Partnerschaft sowie das gewisse Etwas für das Familienleben.
Paare (bzw. Familien – je nach Anmeldung) bekommen von Aschermittwoch bis Ostern einmal wöchentlich eine Nachricht mit Anregungen in Form von Texten, Impulsen und Übungen rund um das Thema Partnerschaft und Familie. Weitere Informationen und Anmeldung: www.bistum-basel.ch, www.7wochengutgewuerzt.de (für Paare) bzw. www.elternbriefe.de/7Wochen (für Familien).

Fastenaktion Projekt in Burkina Faso: Frauen passen sich dem Klimawandel an
Dieses Jahr unterstützen wir mit der Fastenaktion ein Projekt in Burkina Faso. In Nahouri machen sich die Folgen des Klimawandels stark bemerkbar: Die Ernten und somit die Einkommen werden kleiner. Deshalb planen die von Fastenaktion unterstützten Frauengruppen gemeinsam mehr Getreide zu produzieren und ihr Einkommen vielfältiger zu gestalten.
Nähere Informationen dazu erhalten Sie in der nächsten Ausgabe von «Kirche heute».

zVg

Kirche geschlossen
Vom 20. bis und mit 24. Februar
Die Kirchgemeindeversammlung hat im November 2022 den Kreditantrag für eine neue Beleuchtung in unserer Kirche gesprochen. Nun ist es soweit. In der Woche vom Aschermittwoch ist die Kirche für die Lichtinstallationsarbeiten geschlossen. Ausnahme: Die Eucharistiefeier zum Aschermittwoch findet statt am 22. Februar um 18.00 Uhr. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Konrad Bitterli, Bauverantwortlicher des Kirchgemeinderates

VORANZEIGEN

Eucharistiefeier
Sonntag, 26. Februar, 11.00 Uhr

Eucharistiefeier dt./ital.
Sonntag, 5. März, 9.30 Uhr

JUBLA

Scharanlass:
Energiereiche Erlebnisreise
Samstag, 18. Februar
Weitere Infos und Anmeldung:
www.jubla-sissach.ch

Katholisches Pfarramt Sankt Josef
Felsenstrasse 16
4450 Sissach

Sekretariat
Tel. 061 971 13 79
Tanja Engel
Natascha Häfelfinger
Di bis Fr 9.00 bis 11.30 Uhr
Di und Do 14.00 bis 17.00 Uhr
sekretariat@rkk-sissach.ch
www.rkk-sissach.ch

Gemeindeleiter
Diakon Martin Tanner
martin.tanner@rkk-sissach.ch

Kirchlicher Regionaler Sozialdienst
Michael Frei, Sozialarbeiter
Tel. 076 261 31 25
mfrei@caritas-beider-basel.ch

Gelterkinden

© Pfarramt

Ein Aschenkreuz, auf das Haupt gestreut – Zeichen der Umkehr und Busse.

AGENDA

Sonntag, 12. Februar
9.30 Familiengottesdienst zur Fasnacht mit Eucharistiefeier Pater Jacek Kubica und Sonja Abt, anschliessend SBB (Suppe, Brot und Bier) im Pfarreisaal
Dreissigster Gedächtnistag für Elsbeth Flury und Anna «Maria» Bürgin

Dienstag, 14. Februar
11.00 Ökumenischer Gottesdienst im Altersheim Gelterkinden
12.15 Offener Mittagstisch
Anmeldungen bitte bis Montag ans Pfarramt, Tel. 061 981 11 25

Mittwoch, 15. Februar
Ganzer Tag Krankenkommunion

Donnerstag, 16. Februar
10.00 Ökumenischer Gottesdienst im Zentrum Ergolz, Ormalingen
14.00 Für Senioren: Jass- und Spielnachmittag im Pfarreisaal
17.30 Beichtgelegenheit
18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 19. Februar
11.00 Eucharistiefeier Pater Jacek Kubica
Dreissigster, Gedächtnistag für Margarita Ruppen
19.00 Ökumenisches Friedensgebet in der ref. Kirche Gelterkinden

Dienstag, 21. Februar
11.00 Ökumenischer Gottesdienst im Altersheim Gelterkinden

Mittwoch, 22. Februar
18.00 Eucharistiefeier zum Aschermittwoch

Donnerstag, 23. Februar
10.00 Ökumenischer Gottesdienst im Zentrum Ergolz, Ormalingen
14.00 Ritrovo Pensionati Italiani, im Pfarreisaal
17.30 Beichtgelegenheit
18.00 Eucharistiefeier

Jeden Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr Sozialberatung KRSD ohne Anmeldung im Pfarramt mit Michael Frei oder nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 076 261 31 25.

MITTEILUNGEN

Kollekten
Sonntag, 12. Februar: Diözesane Kollekte für die Unterstützung der Seelsorge durch die Diözesankurie
Sonntag, 19. Februar: Kovive – hilft Kindern in der Schweiz

Gestorben aus unserer Pfarrei ist
im 78. Altersjahr Margarita Ruppen aus Gelterkinden. Gott schenke ihr das ewige Leben. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Beicht- und Gesprächsgelegenheit
Immer möglich nach Absprache mit Pater Jacek, Telefon 079 359 58 73, und jeweils am Donnerstag vor der heiligen Messe ab 17.30 Uhr Beichtgelegenheit.

Kommunionkurs
Samstag, 11. Februar, um 9.00 Uhr im Pfarreisaal

Sonntag, 12. Februar, 9.30 Uhr
Familiengottesdienst zur Fasnacht
Dieser Gottesdienst wird musikalisch mitgestaltet von der Clique Sunnereedli 1987 aus Basel.
Die Kinder können sich aktiv mitbeteiligen.
Anschliessend wird im Pfarreisaal ein Apéro serviert. Da werden auch die Nachtschwärmer ihre Värsli zum Besten geben.

Krankenkommunion
Am Mittwoch, 15. Februar, ab 9.30 Uhr besucht Pater Jacek ältere und kranke Personen mit der heiligen Kommunion. Bitte melden Sie solche Personen bei Pater Jacek an, Telefon 079 359 58 73 oder E-Mail j.kubica@info-katholische-kirche-gelterkinden.ch.

Jass- und Spielnachmittag für Senioren im Pfarreisaal
Jeweils Donnerstag ab 14.00 Uhr, am 16. Februar, 16. März und 20. April
Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich zu diesem gemütlichen Beisammensein bei Spiel oder Gespäch eingeladen.
Es werden Kaffee oder Tee und etwas Süsses serviert. Auf Ihr Dabeisein freut sich Pater Jacek.

Ökumenisches Friedensgebet in der ref. Kirche Gelterkinden
Sonntag, 19. Februar, 19.00 Uhr
Angesichts des andauernden Krieges in der Ukraine und weiterer Krisenherde weltweit wollen wir uns gemeinsam Zeit nehmen und um Frieden bitten.
Unsere Solidarität gilt allen betroffenen Menschen.
Weitere Daten:
5./26. März, 9./23. April,
14./21. Mai , 4./18. Juni

Aschermittwoch, 22. Februar
Beginnen Sie mit uns die Fastenzeit mit der Eucharistiefeier und der Austeilung der Asche um 18.00 Uhr.

zVg

Fastenaktion-Projekt in Burkina Faso: Frauen passen sich dem Klimawandel an
Dieses Jahr unterstützen wir mit der Fastenaktion ein Projekt in Burkina Faso.
In Nahouri machen sich die Folgen des Klimawandels stark bemerkbar: Die Ernten und somit die Einkommen werden kleiner. Deshalb planen die von Fastenaktion unterstützten Frauengruppen gemeinsam mehr Getreide zu produzieren und ihr Einkommen vielfältiger zu gestalten.
Nähere Informationen dazu erhalten Sie in der nächsten Ausgabe von «Kirche heute».

VORANZEIGEN

Eucharistiefeier
Sonntag, 26. Februar, 9.30 Uhr

Kreuzwegandacht
Sonntag, 26. Februar, 17.00 Uhr

Eucharistiefeier
Donnerstag, 2. März, 18.00 Uhr

Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag
Freitag, 3. März, 9.30 Uhr

Weltgebetstag 2023 Taiwan
Freitag, 3. März, 19.30 Uhr in der reformierten Kirche in Ormalingen

Ökumenische Fastensuppe
Samstag, 11. März, 12.00 Uhr
Samstag, 18. März, 12.00 Uhr
Samstag, 25. März, 12.00 Uhr
im Kirchgemeindezentrum der reformierten Kirche Gelterkinden

JUBLA

Gruppenstunde
Samstag, 11. Februar, 9.00 Uhr

Skiweekend
Freitag, 17. Februar, bis Sonntag, 19. Februar.

Katholisches Pfarramt
Maria Mittlerin Gelterkinden
Brühlgasse 7, 4460 Gelterkinden

Sekretariat
Tel. 061 981 11 25
Lorenza Tomeo
Mo, Di und Do 9.00 bis 11.30 Uhr
Di 14.00 bis 17.00 Uhr
info@katholische-kirche-gelterkinden.ch
www.katholische-kirche-gelterkinden.ch

Gemeindeleiter
Diakon Martin Tanner
martin.tanner@rkk-sissach.ch

Mitarbeitender Priester
Pater Jacek Kubica
Tel. 079 359 58 73
j.kubica@katholische-kirche-gelterkinden.ch

Kirchlicher Regionaler Sozialdienst
Michael Frei, Sozialarbeiter
Tel. 076 261 31 25
mfrei@caritas-beider-basel.ch